

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 44 (1997)
Heft: 9

Rubrik: Marktnotizen = Notices du marché = Notizie del mercato

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Tetrapol in der Schweiz

Aufgrund der aktuellen Kundenbedürfnisse und der Möglichkeiten der heutigen digitalen Kommunikationstechnik hat sich Siemens Schweiz AG entschlossen, in die Technologie der digitalen Bündelfunksysteme nach dem Tetrapol-Standard einzusteigen.

Mit Tetrapol ist das erste volldigitale Bündelfunksystem im Einsatz und erfüllt seit längerer Zeit die Anforderungen ziviler Mobilfunkanwender (Bahn, Bus, Taxi, Industrie usw.) sowie der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (Polizei, Feuerwehr, Zivilschutz, Sanität, Militär usw.). Tetrapol ist ein allgemein zugänglicher Standard für digitale Bündelfunksysteme und bereits in Europa, Amerika und in Asien im Einsatz.

Die Modularität und der geringe Bandbreitenbedarf erlauben, das Tetrapol-System auf einfache Weise zu erweitern, um ganze Regionen oder auch Länder mit Funkdiensten zu versorgen. Mehrere Organisationen können die Infrastruktur unabhängig voneinander als «Closed User Groups» benutzen. Dank der Kompatibilität, Interoperabilität und dem automatischen Mobility Management können auch kleine re-

FOTO: SIEMENS SCHWEIZ AG



gionale Netze mit der Zeit in nationale überführt werden.

Weitere wichtige Leistungsmerkmale des Tetrapol-Systems sind die Möglichkeit der Endgerät-zu-Endgerät-Verschlüsselung

von Sprache und Daten, der Direktfunkbetrieb – eine Schlüsselanforderung vieler Sicherheitsorganisationen – sowie die unmittelbare Verfügbarkeit von zuverlässigem, bereits im Einsatz bewährtem Material.

Siemens ist überzeugt, dass sich die Tetrapol-Technologie in den nächsten Jahren als Standard für digitalen Bündelfunk durchsetzen wird.

Siemens Schweiz AG wird wie folgt schrittweise in die Tetrapol-Technologie einsteigen:

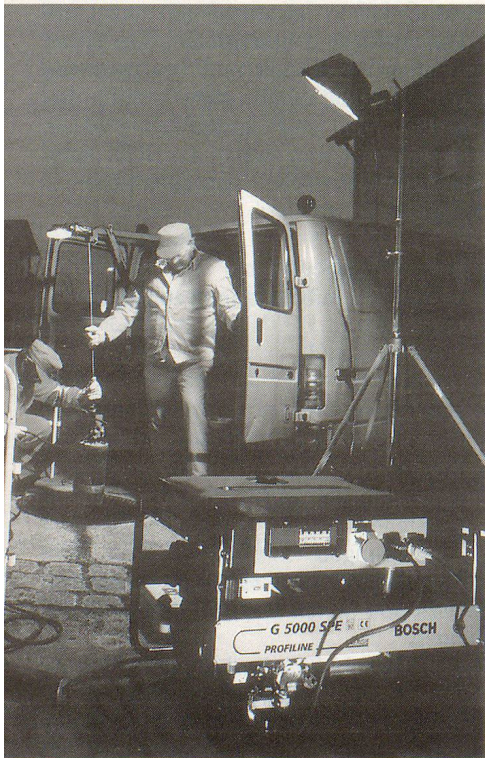
- Vertrieb von Produkten der Firma Matra Communication
- Fertigung von Tetrapol-Produkten unter Lizenz
- Entwicklung eigener Tetrapol-Produkte

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Siemens Schweiz AG
Daniel Binzegger

Produkteverantwortlicher Tetrapol
Defence Electronics
Freilagerstrasse 40, 8047 Zürich
Telefon +41 1-495 3039
Fax +41 1-495 3816

FOTO: BOSCH AG



Neue Bosch-Stromerzeuger

Bosch hat sieben neue Stromerzeuger im Verkaufsprogramm, die für private Anwender, Handwerk, Industrie und Behörden einsetzbar sind. Die kompakten Energiequellen der Profiline-Serie zeichnen sich durch leistungsstarke Synchron-Generatoren aus. Die gemeinsamen Merkmale sind hoher Bedien- und Wartungskomfort und ein rundum schützender Rohrrahmen. Die Spitzenmodelle sind mit einer Teilverkleidung und einem Spezialabgastopf zur Geräuschreduzierung sowie einem grösseren Tank ausgestattet. Angetrieben werden sie von laufruhigen OHV-Benzinmotoren oder einem robusten Dieselmotor (GD 2500 P / GD 4000 P).

Bei den «Benzinern» sorgt eine automatische Dekompressionseinrichtung für leichteres Starten. Weitere Vorzüge sind geringer Kraftstoffbedarf und niedriger Schadstoffanteil im Abgas. In der 2,2-kW-Klasse (230 V, 50 Hz, 9,6 A) werden die beiden

Modelle G 2500 P und G 2500 SP angeboten, die mit einem sparsamen Einzylinder OHV-Benzinmotor arbeiten. Die Variante G 2500 SP hat zusätzlich eine Teilverkleidung und einen grossen Tank.

Einen Synchron-Dreh-/Wechselstrom-Generator (4,7 kVA) mit Dreiphasen-Compoundregelung haben die Stromerzeuger G 5000 P, SP und SPE. Sie eignen sich besonders für induktive Verbraucher wie Pumpen und Kreissägen sowie für andere Verbraucher mit hohem Anlaufstrom.

Der G 5000 SP mit Teilverkleidung und grösserem Tank sowie der G 5000 SPE – der zusätzlich mit einem Elektrostarter ausgerüstet ist – haben eine serienmässig eingebaute Isolationsüberwachung mit Lastabschaltung im Fehlerfall. Dies macht sie zu sicheren Stromlieferanten auch an nassen Einsatzorten.

Informationen:

Robert Bosch AG
Verkauf Elektrowerkzeuge
Postfach 164, 4501 Solothurn
Telefon 032 686 57 57
Fax 032 686 57 01